

NACH HALTIGKEIT AUF DEN PUNKT. 2023



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort. _____	3
Evonik in Zahlen. _____	4
5 Kernaussagen zu Nachhaltigkeit bei Evonik. _____	5
Ressourcen und Wertbeiträge auf einen Blick. _____	6
Strategische Fokusprojekte. _____	7
Messbarkeit unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten. _____	8
Next Generation Solutions und ihr Handabdruck. _____	9
Umsetzung der Top-10-Nachhaltigkeitsziele. _____	10
Konsolidierte Nachhaltigkeitskennzahlen Evonik Konzern. _____	11
Status unserer Nachhaltigkeitsziele 2023. _____	15
Impressum. _____	16



INTERAKTIVES PDF







Optimiert für die Nutzung mit **Adobe Acrobat**

Sie können über das Inhaltsverzeichnis direkt zu den gewünschten Inhalten springen. Im Dokument bewegen Sie sich mithilfe der Buttons in der Kopfzeile. Die Buttons bringen Sie auch wieder zurück auf die Absprungseite, zum Inhaltsverzeichnis oder auf angrenzende Seiten.



Überall, wo Sie den Mauszeiger sehen, können Sie beim Berühren mit der Maus versteckte Texte zum Vorschein bringen.

Viel Spaß bei dieser Entdeckungsreise!

Navigation über die Funktionsleiste

Titel	
Inhaltsverzeichnis	
Zuvor besuchte Seite	
Seite zurück	
Seite vor	
Suchen	

Weiterführende Informationen

Mauszeiger-Funktion	
Verweis auf externe Dokumente	

HINWEIS ZU SCHREIBWEISEN

Vielfalt und Inklusion haben bei Evonik einen hohen Stellenwert. In diesem Bericht verzichten wir jedoch aus Gründen der Lesbarkeit auf eine geschlechterspezifische Differenzierung. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies als Synonym für alle Geschlechtsidentitäten gilt.

Hier gelangen Sie zu unserem  **Nachhaltigkeitsbericht 2023** als PDF-Dokument.

Besuchen Sie auch unseren  **Onlinebericht**, dort finden Sie ergänzendes Videomaterial.

VORWORT.

Nachhaltigkeit implementieren

WE GO BEYOND – Transformation ermöglichen und über das Bekannte hinausgehen, das ist für uns der Schlüssel zu einer nachhaltigen Welt. Wir bei Evonik sind schon lange auf diesem Weg und ebnen ihn mit unserer Leidenschaft für herausragende Produkte und Technologien. Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit ergänzen sich dabei zu einem zukunftsfähigen Geschäftsmodell: je ressourcenschonender, desto profitabler und je innovationsstärker, desto zukunftsfähiger. Davon sind wir überzeugt. Genau aus diesem Grund setzen wir unsere nachhaltige Unternehmensstrategie unter der Überschrift Next Generation Evonik auch in einer Zeit um, in der unser Geschäft und unsere Gesellschaft von geopolitischen, ökologischen und sozialen Krisen herausgefordert werden.

2023 lag unser Fokus auf unseren drei wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen Grüne Energie, Portfoliotransformation und Circular Economy. Anhand von vier Fokusprojekten zeigen wir, wie wir gemeinsam mit unseren Partnern einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Welt leisten.

Evonik bekennt sich zudem zu den Zielen des Pariser Klimaabkommens. Das unterstreichen wir mit unserer Verpflichtung zur Science Based Targets initiative (SBTi) und ehrgeizigen Zielen zur Senkung unserer CO₂-Emissionen (Scope 1, 2 und 3).

Wir unterstützen die Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) und setzen uns seit einigen Jahren intensiv mit den eigenen positiven wie negativen Beiträgen auseinander. Beispiele für die positiven Beiträge unserer Produkte und Lösungen zur Umsetzung der SDGs haben wir auf unserer [Webseite](#) veröffentlicht.

Ausführliche Informationen zu den obigen Themen stellen wir in unserem aktuellen [Nachhaltigkeitsbericht](#) mit dem Titel „Implement“ vor.

EVONIK IN ZAHLEN.

15,3

Mrd. € Umsatz



43

% davon
Next Generation Solutions

1,7

Mrd. €
bereinigtes EBITDA

109

Nationalitäten

~ 33

Tsd. Mitarbeiter

27

% Frauenanteil

WER WIR SIND

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv. Zu unseren Stärken zählt ein ausgewogenes Spektrum an Arbeitsgebieten, Endmärkten und Regionen sowie die enge Zusammenarbeit mit Kunden.

Oft sind es kleine Mengen in den Produkten und Lösungen unserer Kunden, die wir beisteuern, aber genau diese machen den Unterschied. Denn mit Evonik werden Reifen zu Spritsparern, PU-Matratzen recycelbar, medizinische Implantate bioresorbierbar und Tierernährung nachhaltiger.



5 KERNAUSSAGEN ZU NACHHALTIGKEIT BEI EVONIK.

1 Unser Selbstverständnis (Purpose)

Unser Anspruch ist, wertbringende und nachhaltige Lösungen für unsere Kunden zu schaffen. Dieses Versprechen findet Ausdruck in unserem Selbstverständnis *Leading beyond chemistry to improve life, today and tomorrow*. Wir gehen über die Chemie hinaus, indem wir Kompetenzen, Perspektiven und Partner miteinander vernetzen.

2 Next Generation Evonik

Wir haben Nachhaltigkeit umfassend in unsere Konzernstrategie integriert – von der Forschung & Entwicklung über das Portfoliomanagement bis hin zur Unternehmenskultur. Kernprozess ist die Nachhaltigkeitsanalyse unserer Geschäfte. Forschung & Entwicklung spielen eine Schlüsselrolle in der laufenden Portfoliotransformation. 2023 erzielte Evonik unter anderem mit innovativen Lösungen für Gesundheit, Kosmetik und Membranen mehr als 650 Millionen € an zusätzlichen Umsätzen gegenüber dem Basisjahr 2015

📄 Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 29.

3 Next Generation Solutions (Handprint)

43 Prozent unseres Umsatzes erwirtschaften wir bereits heute mit Produkten und Lösungen, die sich durch ein ausgeprägtes positives Nachhaltigkeitsprofil auszeichnen. Den Umsatzanteil mit diesen Next Generation Solutions wollen wir bis 2030 auf über 50 Prozent steigern 📄 Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 23.

4 Next Generation Technologies (Footprint)

Evonik bekennt sich zu den Zielen des Pariser Klimaabkommens. Das unterstreichen wir mit unserem validierten Commitment zur Science Based Targets initiative (SBTi). Im

Zeitraum 2021 – 2030 wollen wir unsere Scope-1- und -2-Emissionen um 25 Prozent senken. Bei unseren Scope-3-Emissionen haben wir uns zu einer Verringerung von 11 Prozent¹ verpflichtet. Mit unseren Zielen entsprechen wir dem SBTi-Ambitionsniveau von „well below 2°C“ 📄 Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 17.

5 Next Generation Culture (Heartprint)

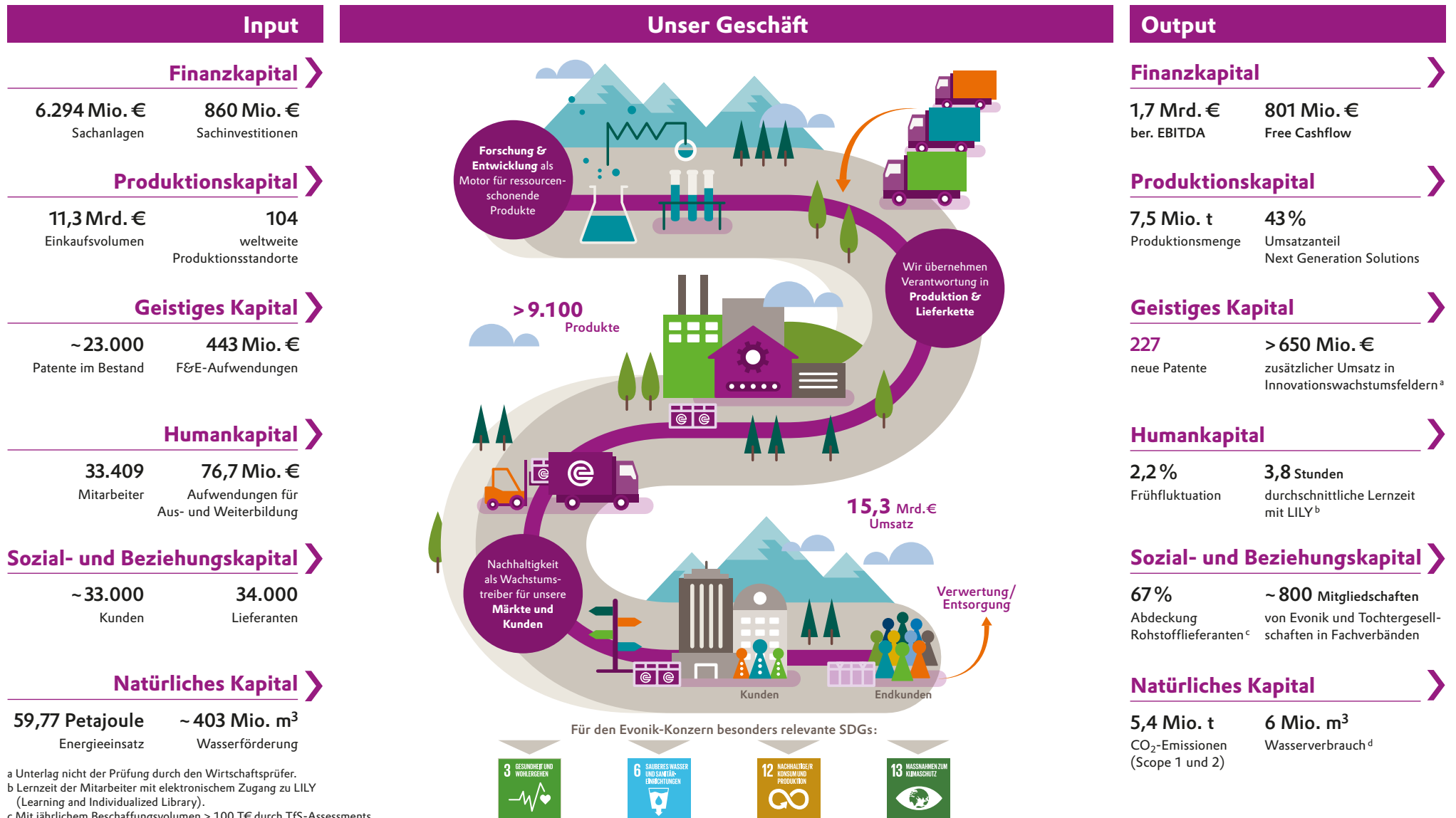
Wir verankern Nachhaltigkeit auf sämtlichen Stufen unserer Personalprozesse. Von der Rekrutierung über Aus- und Weiterbildung bis hin zu Engagement-Programmen und zur Vergütung 📄 Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 17.

Nachhaltigkeit ist Rückgrat unseres Purpose und unserer Strategie



¹ Exakter Wert: 11,07 Prozent.

RESSOURCEN UND WERTBEITRÄGE AUF EINEN BLICK.



a Unterlag nicht der Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer.
b Lernzeit der Mitarbeiter mit elektronischem Zugang zu LILY (Learning and Individualized Library).

c Mit jährlichem Beschaffungsvolumen > 100 T€ durch TFS-Assessments.

d Weitere Informationen zu unserer Wasserbilanz siehe Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 59.

STRATEGISCHE FOKUSPROJEKTE.

GRÜNER STROM AUS DEM OFFSHORE- WINDPARK ENBW HE DREIHT

Zusammenarbeit
mit EnBW

 Mehr Informationen

FUTURE SUSTAINABLE CAR MATERIALS (FSCM) – AUTOS NACHHALTIGER MACHEN

Zusammenarbeit
mit BMW

 Mehr Informationen

PROJEKT H₂ANNIBAL – EINE WASSERELEKTROLYSE FÜR HERNE

Zusammenarbeit
mit Siemens Energy

 Mehr Informationen

GEMEINSAM AUF DEM WEG ZU NACHHALTIGEREN HAUTPFLEGE- PRODUKTEN

Zusammenarbeit
mit Beiersdorf

 Mehr Informationen

MESSBARKEIT UNSERER NACHHALTIGKEITSAKTIVITÄTEN.

Unsere Nachhaltigkeitsanalyse der Geschäfte basiert auf dem Portfolio Sustainability Assessment (PSA) des World Business Council for Sustainable Development (WBCSD). An der Entwicklung dieser Methodik war Evonik von Anfang an beteiligt. Die PSA folgt Signalkategorien, die sich an den Wertschöpfungsketten der jeweiligen Geschäfte orientieren und dabei Nachhaltigkeitsaspekte – von der Lieferkette über die Produktion bis hin zur späteren Anwendung – berücksichtigen.

Evonik hat das Portfolio in 531 PARCs aufgeteilt. PARC steht für „Product-Application-Region-Combination“ und beschreibt die differenzierte Betrachtung einer Produktgruppe in ihrer jeweiligen Anwendung und Region. Die so ermittelte Nachhaltigkeitsperformance wird also entlang von drei Achsen (Produkt, Region, Anwendung) betrachtet.



NEXT GENERATION SOLUTIONS UND IHR HANDABDRUCK.

Unter dem **Handabdruck** verstehen wir positive Auswirkungen unserer Produkte entlang der Wertschöpfungskette im Vergleich zu anderen am Markt etablierten Produkten und Lösungen, insbesondere bei der Nutzungsphase beim Kunden.

43 Prozent unseres Umsatzes erzielen wir bereits heute mit unseren Next Generation Solutions. Bis 2030 wollen wir ihren Anteil auf über 50 Prozent ausbauen.

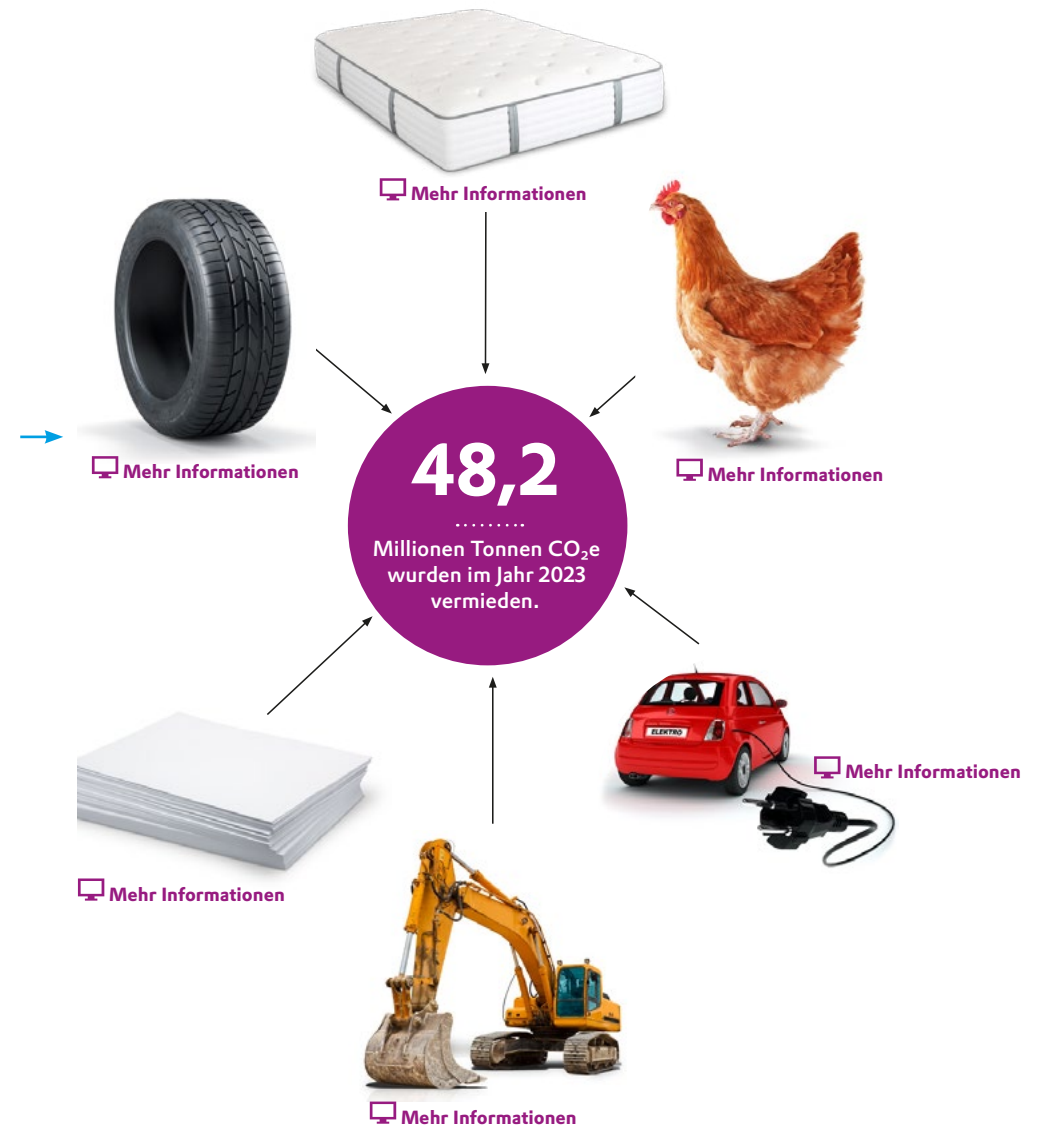
NEXTGEN Solutions

Herausragende Produkte im Portfolio von Evonik, die ...






























- ... ein **überdurchschnittliches Wachstum** liefern
- ... die **steigende Kundennachfrage** nach nachhaltigen Lösungen bedienen
- ... unseren Kunden **überdurchschnittliche Nachhaltigkeitsvorteile** bieten

Nähere Informationen finden Sie in unserer:

 **Broschüre Next Generation Solutions**



UMSETZUNG DER TOP-10-NACHHALTIGKEITSZIELE.

Handlungsfelder Nachhaltigkeit	Top 10 strategische Ziele 2024 ff.	Stand 2023	Stand 2022	
 Strategie und Wachstum siehe  Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 13	» Portfoliotransformation: <ul style="list-style-type: none"> • Ausweitung des Umsatzanteils mit Next Generation Solutions auf >50 Prozent bis 2030 • Dauerhaft Umsatzanteil mit Produkten der Kategorie „Challenged“ von <5 Prozent 	43 % 2 %	43 % 2 %	   
 Wertschöpfungskette und Produkte siehe  Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 28	» Mindestens 1 Milliarde € zusätzlicher Umsatz mit zirkulären Produkten und Technologien bis 2030	--	--^a	  
 Umwelt siehe  Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 46	» Reduzierung der absoluten Treibhausgasemissionen <ul style="list-style-type: none"> • Scope 1 und 2 um 25 Prozent im Zeitraum 2021–2030 • Scope 3^b um 11 Prozent^c im Zeitraum 2021–2030 » Reduzierung des absoluten und spezifischen Energieverbrauchs um jeweils 5 Prozent im Zeitraum 2020–2025 » Reduzierung der spezifischen Süßwasserentnahme um 3 Prozent im Zeitraum 2021–2030 » Reduzierung der spezifischen Produktionsabfallmenge um 10 Prozent im Zeitraum 2021–2030	-15 % -17 % -8% abs.; +10 spez. +12 % +8 %	-6 % -7 % -1 % +/-0 % +6 % +2 %^d	   
 Mitarbeiter siehe  Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 85	» Frauenanteil und Interkultureller Mix <ul style="list-style-type: none"> • Frauenanteil oberstes Management von je 30 Prozent bis 2026 • Frauenanteil mittleres Management von je 30 Prozent bis 2026 • Interkultureller Mix^e oberstes Management von 25 Prozent bis 2026 » Lernzeit pro Mitarbeiter und Jahr in LILY und LinkedIn Learning > 3 Stunden bis 2026	22,2 % 18,5 % 18,4 % -	17,1 % 17,1 % 15,8 % -^a	
 Sicherheit siehe  Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 102	» Arbeits- und Anlagensicherheit: <ul style="list-style-type: none"> • Unfallhäufigkeit von ≤ 0,26 • Ereignishäufigkeit von ≤ 0,40 	0,21 0,43	0,25 0,49	 
 Governance und Compliance siehe  Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 110	» 100 Prozent Abdeckung Rohstofflieferanten mit jährlichem Beschaffungsvolumen >100 T€ durch TFS-Assessments bis 2025^f	66,7 %	66 %	  

Eine ausführliche Darstellung des Status der Nachhaltigkeitsziele 2023 finden Sie im  Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 146. | Eine Übersicht der wichtigsten Kennzahlen von Evonik finden Sie im  Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 142. | ^a Ziel wurde 2023 neu gesetzt.



^b Scope-3-Emissionen aller Upstream-Kategorien und der Downstream-Kategorie „Transport und Distribution“. | ^c Exakter Wert: 11,07 Prozent. | ^d Bezogen auf die Produktionsmenge. | ^e Mitarbeiter mit anderer als deutscher Staatsangehörigkeit.

^f Mit jährlichem Beschaffungsvolumen >100 T€.

KONSOLIDIERTE NACHHALTIGKEITSKENNZAHLEN EVONIK-KONZERN.

Die folgenden Tabellen geben eine Übersicht über die wichtigsten unternehmensspezifischen Kennzahlen von Evonik. Strukturiert sind sie entlang unserer sechs Handlungsfelder. Die **15 wesentlichen Themen** der Evonik sind **farbig** hervorgehoben. Detaillierte Informationen finden Sie in den jeweiligen Kapiteln.

Nachhaltigkeitskennzahlen 2023^a

 Strategie und Wachstum ☐ Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 13		Einheit	2021	2022	2023
Produktion	in Mio. Tonnen	9,5	8,4	7,5	
Produktionsstandorte weltweit	n	102	104	104	
Umsatz	in Mrd. €	14,9	18,5	15,3	
Bereinigtes EBITDA	in Mio. €	2.383	2.490	1.660	
Konzernergebnis	in Mio. €	746	540	-465	
Portfoliotransformation					
Umsatzanteil mit Next Generation Solutions	in %	41	43	43	
CO ₂ e-Einsparungen durch Anwendung von Evonik-Produkten ^b	in Mio. Tonnen CO ₂ e	39	44	48	
 Wertschöpfungskette und Produkte ☐ Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 28		Einheit	2021	2022	2023
Forschung & Entwicklung					
F&E-Aufwendungen	in Mio. €	464	460	443	
F&E-Quote	in %	3,1	2,5	2,9	
Neu eingereichte Patente	n	280	256	227	
Circular Economy					
Anteil nachwachsender Rohstoffe	in %	9,7	11,1	12,0	
Anteil an RSPO-zertifiziertem Palm(kern)öl im RSPO-Berichtsjahr (01.09.2022 – 31.08.2023)	in %	–	–	60	
Product Stewardship					
Verstöße bei der Kennzeichnung von Produkten	n	0	0	0	

^a Abweichungen bei den jeweiligen Summen durch Rundungsdifferenzen.

^b 2021 wurden 4 Produkte mit einem Umsatz von 1,8 Mrd. € berücksichtigt.


2022 wurden 6 Produkte mit einem Umsatz von 1,8 Mrd. € berücksichtigt.

2023 wurden 5 weitere Produkte hinzugenommen und somit 11 Produkte mit einem Umsatz von 1,3 Mrd. € berücksichtigt.

^c Für Details siehe ☐ Nachhaltigkeitsbericht 2023, Kapitel „Umwelt“ S. 53.

^d Emissionen aus Produktion und Energieerzeugung.

^e Die Berechnung der Emissionen ozonabbauender Substanzen erfolgte nach dem Montreal-Abkommen.

 Umwelt ☐ Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 46		Einheit	2021	2022	2023
Bekämpfung Klimawandel					
Evonik Carbon Footprint^c					
Scope 1: Direkte Energie- und Prozessemissionen	in Mio. Tonnen CO ₂ e	4,4	4,2	3,8	
<i>davon Methan^d</i>	in Tsd. Tonnen CO ₂ e	13	22	21	
Scope 2: Indirekte Emissionen durch den Einkauf von Energie (brutto, marktbasierter Ansatz)	in Mio. Tonnen CO ₂ e	1,9	1,8	1,5	
Scope 3: Vor- und nachgelagerte Emissionen	in Mio. Tonnen CO ₂ e	23,4	20,5	19,2	
<i>davon Upstream</i>	in Mio. Tonnen CO ₂ e	15,3	14,4	13,3	
<i>davon Downstream</i>	in Mio. Tonnen CO ₂ e	6,3	6,1	5,9	
THG-Emissionen Evonik Carbon Footprint (Summe Scope 1, 2 und 3)	in Mio. Tonnen CO ₂ e	29,7	26,5	24,6	
Sonstige Emissionen in die Luft					
Kohlenmonoxid (CO)	in Tonnen	1.096	800	803	
Schwefeloxide (SO _x /SO ₂)	in Tonnen	1.530	1.185	1.027	
Stickoxide (NO _x /NO ₂)	in Tonnen	3.799	3.192	2.803	
Schwermetalle (As, Cd, Cr, Cu, Hg, Ni, Pb, Zn)	in Tonnen	0,82	0,31	0,26	
Flüchtige organische Kohlenstoffverbindungen ohne Methan (NMVOC)	in Tonnen	939	994	741	
Ozonabbauende Stoffe ^e	in Tonnen CFC-11-Äquivalenten	0,20	0,30	0,29	

Grüne Energie	Einheit	2021	2022	2023
Energie				
Gesamtenergiebedarf ^a (= Brutto-Energieeinsatz)	Petajoule	80,55	74,96	71,82
Nettodampfbedarf ^b	Petajoule	41,32	38,29	37,09
Nettostrombedarf	Petajoule	15,73	14,32	13,31
Dampfabgabe an Dritte ^b	Petajoule	10,86	9,51	9,64
Stromabgabe an Dritte	Petajoule	0,85	0,83	2,41
Eigenerzeugung Dampf ^{b,c}	Petajoule	37,66	34,03	33,88
Eigenerzeugung Strom	Petajoule	6,00	4,44	4,78
Zukauf Strom ^d	Petajoule	10,58	10,70	10,94
<i>davon Anteil erneuerbarer Energien</i>	in %	–	27	35
Zukauf Dampf ^b	Petajoule	14,52	13,78	12,85
Netto-Energieeinsatz ^e	Petajoule	68,84	64,63	59,77
Entwicklung Netto-Energieeinsatz bezogen auf 2020	in %	6	0	–8
Spezifischer Netto-Energieeinsatz pro Millionen Tonnen Produktion	Petajoule	7,22	7,71	7,97
Entwicklung spezifischer Netto-Energieeinsatz bezogen auf 2020	in %	–1	6	10
Einsparungen durch Energieeffizienzmaßnahmen	GWh	218	380	– ^f
ISO-zertifizierte Standorte nach ISO 50001 Energiemanagement	n	45	48	57
Wassermanagement				
Wasserentnahme gesamt	in Mio. m ³ /Jahr	460	444	403
<i>davon Süßwasser gesamt</i>	in Mio. m ³ /Jahr	256	248	224
<i>davon Salzwasser (Meerwasser)</i>	in Mio. m ³ /Jahr	204	197	179
Wasserrückführung gesamt	in Mio. m ³ /Jahr	454	439	397
Wasserverbrauch gesamt	in Mio. m ³ /Jahr	6	5	6

^a Brennstoffeinsatz plus Zukauf von Strom und Dampf.

^b Umrechnungsfaktor: $2,8 \cdot 10^{-6}$ PJ/t Dampf.

^c Inklusive Prozesswärme, zum Beispiel aus der Acrolein-Produktion.

^d Ohne Handelsgeschäft und ohne Versorgung Dritter mit Fremdstrom in Deutschland.

^e Brennstoffeinsatz plus Zukauf von Strom und Dampf minus Verkauf von Strom und Dampf.

^f Zahlen für das Berichtsjahr 2023 liegen erst im Sommer 2024 vor.

^g Ermittelt nach der von der EU-Kommission empfohlenen AWARE-Methode (Available Water Remaining).

^h Ermittelt nach dem WWF Water Risk Filter. Hiermit analysieren wir mehrere Aspekte physikalischer Risiken wie Wasserstress, Überflutung oder Wasserqualität.

ⁱ Chemische Produktion + Bau- und Abbruchabfälle.

Standorte mit Wasserrisiken der Klassifizierung „Extreme“ oder „Very High“	n	10 ^g	13 ^g	0 ^h
Standorte mit Wasserrisiken der Klassifizierung „High“	n			5 ^h
Standorte mit Wasserrisiken der Klassifizierung „Medium“ oder „Moderate“	n	9 ^g	12 ^g	47 ^h
Abwasserfrachten gesamt (nur Direkteinleitung)	in Tonnen	1.597	1.612	1.541
Abfallmanagement				
Gefährliche Abfälle, Verwertung ⁱ	in 1.000 Tonnen	134	128	100
Nichtgefährliche Abfälle, Verwertung ⁱ	in 1.000 Tonnen	88	113	82
Gefährliche Abfälle, Beseitigung ⁱ	in 1.000 Tonnen	143	102	89
Nichtgefährliche Abfälle, Beseitigung ⁱ	in 1.000 Tonnen	86	84	79
Abfälle gesamt	in 1.000 Tonnen	451	427	348
<i>davon Abfälle Verwertung gesamt</i>	in 1.000 Tonnen	222	241	182
Abfälle Verwertungsquote	in %	49	56	52
Biodiversität				
Fläche Produktionsstandorte angrenzend an Schutzgebiete	in km ²	–	–	19,8
Produktionsstandorte angrenzend an Schutzgebiete	n	–	–	34
Fläche Produktionsstandorte angrenzend an Key Biodiversity Areas	in km ²	–	–	2,0
Produktionsstandorte angrenzend an Key Biodiversity Areas	n	–	–	11
Mitarbeiter				
Einheit 2021 2022 2023				
Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 85				
Grundlegende Kennzahlen				
Mitarbeiter gesamt	n	33.004	34.029	33.409
Personalaufwand gesamt	in Mio. €	3.408	3.487	3.254
Anteil Frauen an Mitarbeitern gesamt	in %	26	26	27
Anteil Männer an Mitarbeitern gesamt	in %	74	74	73
Anteil Mitarbeiter gesamt in Vollzeit	in %	93	93	93
Anteil Mitarbeiter gesamt in Teilzeit	in %	7	7	7
Anteil Frauen in Vollzeit	in %	80	80	80
Anteil Männer in Vollzeit	in %	97	97	97

	Einheit	2021	2022	2023
Anteil Frauen in Teilzeit	in %	20	20	20
Anteil Männer in Teilzeit	in %	3	3	3
Leiharbeitnehmer ^a	n	506	583	229
Mitarbeiter mit Behinderung ^a	n	1.735	1.752	1.695
Anteil Mitarbeiter mit Behinderung ^a	in %	8,4	8,2	8,2
Auszubildende ^{a, b}	n	1.569	1.510	1.668
Ausgaben für Ausbildung ^a	in Mio. €	62	61	64
Anteil Mitarbeiter mit kollektivrechtlichen Vereinbarungen zur Vergütung	in %	71	70	70
Anteil Mitarbeiter mit kollektivrechtlichen Vereinbarungen zur Arbeitszeit	in %	74	74	74
Anteil Mitarbeiter unter 21 Jahren	in %	2,2	2,2	2,5
Anteil Mitarbeiter zwischen 21 und 30 Jahren	in %	16,3	16,7	16,4
Anteil Mitarbeiter zwischen 31 und 40 Jahren	in %	25,8	26,4	26,5
Anteil Mitarbeiter zwischen 41 und 50 Jahren	in %	23,7	23,3	23,8
Anteil Mitarbeiter zwischen 51 und 60 Jahren	in %	27,2	26,4	25,5
Anteil Mitarbeiter über 60 Jahre	in %	4,8	5,1	5,4
Attraktivität als Arbeitgeber				
Anteil Mitarbeiter mit Performance-Beurteilungen gesamt	in %	80	80	88
Ausgaben für Weiterbildung	in Mio. €	11,2	18,3	12,4
Ausgaben für Weiterbildung pro Mitarbeiter	in €	338	538	371
Durchschnittliche Lernzeit auf digitalen Plattformen LILY und LinkedIn Learning	Stunden	5,4	3,5	3,8
Teilnehmer Format „Evonik Lernstunde“	n	39.090	23.181	17.664
Anzahl Format „Evonik Lernstunde“	n	109	94	74

^a In Deutschland.

^b Auszubildende bei Evonik (1.112) und in Kooperation mit Fremdunternehmen (556).

^c Eigenkündigungen neuer Mitarbeiter innerhalb des ersten Jahres.

^d Gesamtvergütung der höchstbezahlten Person im Unternehmen/Durchschnitt der Gesamtvergütung aller Arbeitnehmer in DE.

^e Oberstes Management = Konzernführungsfunktionen, das heißt die Top-Managementfunktionen des Evonik-Konzerns.

^f Mittleres Management = Senior-Management-Funktionen, das heißt Schlüsselfunktionen in Divisionen, Regionen, Service- und Konzernbereichen.

^g Unteres Management = Weitere Managementfunktionen.

^h Anzahl der Arbeitsunfälle pro 200.000 Arbeitsstunden. Obergrenze ≤0,26.

ⁱ Anzahl der Arbeitsunfälle mit Ausfalltagen pro 200.000 Arbeitsstunden.

^j Anzahl der Ereignisse pro 200.000 Arbeitsstunden. Obergrenze ≤ 0,40.

^k Untergrenze ≥ 5,0, Maximalwert 6,0.

^l ODR für 2023 liegt erst nach Redaktionsschluss vor.

Mitarbeiterzufriedenheit				
Teilnehmer an punktuellen Befragungen (Pulse Checks)	n	9.638	8.655	10.562
Punktuelle Befragungen (Pulse Checks)	n	50	30	27
Fluktuationsrate	in %	7,0	6,7	6,6
Frühfluktuationsrate ^c	in %	2,2	1,9	2,2
Durchschnittliche Konzernzugehörigkeit	in Jahren	14,5	14,1	13,9
Abgänge gesamt	n	2.317	2.204	2.260
Abgänge Frauen	n	560	545	566
Abgänge Männer	n	1.757	1.657	1.694
Abgänge Eigenkündigungen	n	884	1.080	1.190
Vielfalt und Chancengleichheit				
Gender Pay Gap	in %	-	1	-6,6
Gesamtvergütung der höchstbezahlten Person im Unternehmen	in Tsd. €	3.561	2.521	3.501
Durchschnitt der Gesamtvergütung aller Arbeitnehmer (in Deutschland)	in Tsd. €	89	85	85
Ratio ^d	n	40	30	41
Frauenanteil in Managementfunktion gesamt	in %	27,9	29,1	29,6
Frauenanteil Oberstes Management ^e	in %	17,7	20,3	22,2
Frauenanteil Mittleres Management ^f	in %	17,6	17,1	18,5
Frauenanteil Unteres Management ^g	in %	28,7	29,9	30,3
Sicherheit				
Einheit 2021 2022 2023 Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 102				
Anlagen- und Arbeitssicherheit				
Unfallhäufigkeit	n ^h	0,19	0,25	0,21
Unfallhäufigkeit der Fremdfirmenmitarbeiter	n ⁱ	0,67	0,43	0,79
Ereignishäufigkeit	n ^j	0,48	0,49	0,43
Gesundheitsschutz und -förderung				
Abdeckung Belegschaft mit Arbeitsschutz-Ausschüssen	in %	>99	>99	>99
Occupational Health Performance-Index ^k	n	5,6	5,5	5,5
Occupational Disease Rate (ODR)	n	0,28	1,11	- ^l

 Governance und Compliance Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 110	Einheit	2021	2022	2023
Verantwortliche Unternehmensführung/Menschenrechte				
Vorstandsmitglieder	n	4	4	4
Aufsichtsratsmitglieder	n	20	20	20
Frauenanteil im Vorstand	in %	25	25	25
Frauenanteil im Aufsichtsrat	in %	30	30	30
Anteil Frauen 1. Ebene unter Vorstand ^a	in %	26,9	38,5	38,5
Anteil Frauen 2. Ebene unter Vorstand ^a	in %	29,2	31,0	33,3
Schulungsquote Verhaltenskodex	in %	89	89	92
Schulungsquote Korruptionsbekämpfung	in %	92	91	86
Schulungsquote Geldwäschebekämpfung	in %	96	97	98
Schulungsquote Kartellrecht	in %	83	85	89
Schulungsquote Menschenrechte (neu 2023)	in %	–	–	90
Anteil aller Betriebsstätten mit einem zertifizierten Antikorruptions-Managementsystem	in %	100	100	100
Diskriminierungsfälle	n	7	4	12
Gemeldete Hinweise zu Menschenrechten	n	–	1	2 ^b
Korruptionsfälle (laufendes Jahr)	n	5	8	8
Gemeldete Hinweise	n	168	162	126
Gemeldete interne Ermittlungen	n	136	142	110
Gemeldete Maßnahmen	n	152	168	86

^a Bezogen auf die Evonik Industries AG.

^b Verdachtsfälle, die sich nicht bestätigt haben.

^c Standorte mit mehr als 10 IT-Mitarbeitern.

^d Unter lokaler Beschaffung verstehen wir einen bewussten Bezug bei Beschaffungsquellen in geografischer Nähe zur Produktionsstätte.

Cyber Security				
Anteil Betriebsstätten zertifiziert nach ISO 27001 oder Ähnlichem ^c	in %	–	–	100
Teilnahmequote Cyber Security Training	in %	–	96	95
Phishing-Test-Kampagnen	n	14	8	8
Datenschutz				
Schulungsquote Datenschutz	in %	85	–	81
Verantwortung in der Lieferkette				
Einkaufsvolumen	in Mrd. €	10,4	13,6	11,3
Anteil lokale Beschaffung ^d	in %	76	76	75
Anteil Rohstoffe und Handelswaren am Einkaufsvolumen	in %	57	53	47
Anteil petrochemischer Rohstoffe am Einkaufsvolumen	in %	62	61	65
Lieferanten gesamt	n	35.000	35.000	34.000
Überprüfte Lieferanten anhand von TfS-Audits und -Assessments	n	1.629	1.923	1.788
<i>davon TfS-Audits</i>	n	284	378	492
<i>davon Evonik-Audits</i>	n	16	11	17
<i>davon TfS-Assessments</i>	n	1.345	1.545	1.296
<i>davon Evonik-Assessments</i>	n	176	108	91
Neue geprüfte Lieferanten	n	1.754	1.804	1.440
Lieferanten mit Korrekturbedarf	n	34	25	22
<i>davon Lieferanten, mit denen Korrekturmaßnahmen vereinbart wurden (corrective action plan)</i>	in %	100	100	100
Anteil aller im Einkauf beschäftigten Mitarbeiter mit Schulungen zu Nachhaltigkeitsthemen	in %	–	–	99
Anteil Lieferanten, die Nachhaltigkeitsreporting bzw. -zielsetzungen haben	in %	–	–	84

STATUS UNSERER NACHHALTIGKEITSZIELE 2023.

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht der Ziele, die wir uns für das Geschäftsjahr gesetzt haben. Die Ampelfarbe spiegelt den Grad der Zielerreichung wider. Den genauen Status finden Sie im Nachhaltigkeitsbericht 2023, jeweils in den einzelnen Kapiteln sowie in der Tabelle „Nachhaltigkeitskennzahlen Evonik-Konzern“ auf [S. 142](#).

Zielerreichung 2023



Strategie und Wachstum [Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 13](#)

- Ausweitung des Umsatzanteils mit Next Generation Solutions auf über 50 Prozent bis 2030
- Dauerhaft Umsatzanteil mit Produkten der Kategorie „Challenged“ von weniger als 5 Prozent



Wertschöpfungskette und Produkte [Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 28](#)

- Mehr als 1 Milliarde € zusätzlicher Umsatz^a in den sechs Innovationswachstumsfeldern bis 2025
- Mehr als 350 Millionen € zusätzlicher Umsatz mit Lösungen für den Kunststoffkreislauf ab 2030
- Lösungen für etwa 400.000 Tonnen recyclerfähiger Kunststoffe bis 2025
- Erfassung und Bewertung von Stoffen/Produkten in Bezug auf CMS/CMS^{PLUS} aus Akquisitionen^b bis Ende 2023



Umwelt [Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 46](#)

- Reduzierung der absoluten Scope-1- und Scope-2-Emissionen um 25 Prozent im Zeitraum 2021 – 2030
- Reduzierung der absoluten Scope-3-Emissionen^c um 11 Prozent^d im Zeitraum 2021 – 2030
- Reduzierung des absoluten und spezifischen Energieverbrauchs um jeweils 5 Prozent im Zeitraum 2020 – 2025
- Umstellung des extern bezogenen Stroms auf 100 Prozent Grünstrom bis 2030
- Reduzierung der spezifischen Süßwasserentnahme um 3 Prozent bezogen auf die Produktionsmenge im Zeitraum 2021 – 2030
- Reduzierung der spezifischen Produktionsabfallmenge um 10 Prozent bezogen auf die Produktionsmenge im Zeitraum 2021 – 2030



Mitarbeiter [Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 85](#)

- Frauenanteil im obersten und mittleren Management von je 23 Prozent bis 2023
- Interkultureller Mix im obersten Management von 20 Prozent bis 2023



Sicherheit [Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 102](#)

- Unfallhäufigkeit von $\leq 0,26$
- Ereignishäufigkeit von $\leq 0,40$
- Occupational Health Performance-Index von $\geq 5,0$



Governance und Compliance [Nachhaltigkeitsbericht 2023, S. 110](#)

- Anteil Frauen 1. und 2. Ebene unter Vorstand je 30 Prozent bis Ende 2024
- Durchführung von turnusmäßigen Risikoanalysen zu den Themen
 - Menschenrechte im Jahr 2023
 - Kartellrecht, Korruptionsbekämpfung und Geldwäschebekämpfung bis Ende 2024
- 100 Prozent Abdeckung Rohstofflieferanten mit jährlichem Beschaffungsvolumen > 100 T€ durch TfS-Assessments bis Ende 2025



- Ziel nicht erfüllt
- Ziel teilweise erfüllt bzw. Zielhorizont nach 2023
- Ziel erfüllt

^a Erzielt mit Produkten eingeführt ab 2015.

^b Seit 2017.

^c Scope-3-Emissionen aller Upstream-Kategorien und der Downstream-Kategorie „Transport und Distribution“.

^d Exakter Wert: 11,07 Prozent.

Impressum

Herausgeber

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1–11
45128 Essen
🖥️ www.evonik.de

Sustainability Relations

Sabine Kuznik
Dr. Torsten Stojanik

Ausführlichere Informationen zu Nachhaltigkeit bei
Evonik finden Sie in unserem Nachhaltigkeitsbericht
🖥️ www.evonik.de/nachhaltigkeitsbericht

Konzept, Gestaltung und Realisation

HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG

Alle Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2023.

Stand: April 2024